

## Herren Kreisliga Gr. Nord-West

TTC Dautphetal II : TTC 1961 Weidenhausen II  
Samstag, 04.03.2023, 16:00 Uhr

# 1:9-Niederlage für den TTC 1961 Weidenhausen II beim TTC Dautphetal II

Mit einem 9:1-Heimerfolg gegen den TTC 1961 Weidenhausen II hat der TTC Dautphetal II am Samstag in weniger als 165 Minuten zwei Punkte in der Herren Kreisliga Gr. Nord-West gesammelt. Beim TTC 1961 Weidenhausen II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Nachmittag aus: Mit 29:18 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TTC 1961 Weidenhausen II mit 2 Ersatzspielern angereist war.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Weg / Ulbrich kamen mit der Spielweise von Wagner / Kraft am Tisch gut zu Recht und mussten im Gesamten lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Ural / Hüller konnten im Spiel gegen Laucht / Berth einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Ein hartes Stück Arbeit hatten danach Varlibas / Krämer bei ihrem 3:2 gegen Mankel / Kapaun zu verrichten. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Markus Wege und Matthias Laucht, ehe sich der Spieler des TTC Dautphetal II mit 3:2 durchsetzen konnte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Erdal Ural und Ulrich Wagner, die Erdal Ural letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:0 an der Reihe. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Marco Hüller Justin Berth in fünf Sätzen. Mit 11:7, 6:11, 11:7, 11:6 siegte am Nachbarisch Vedat Varlibas gegen Elias Mankel und gab dabei nur einen Satz ab. Bei einem Spielstand von 7:0 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Christian Kraft musste Heinz Ulbrich Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Es dauerte eine Weile, bis Johanna Krämer ihr 3:2 gegen Bianca Kapaun feiern konnte. Beim Stand von 8:1 gingen die Spitzenspieler des TTC Dautphetal II und des TTC 1961 Weidenhausen II in die Box. Lange mit Ulrich Wagner kämpfen musste Markus Wege in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und wurde somit seiner Favoritenrolle am Ende dann doch noch gerecht. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Die beiden Teams verließen mit einem 9:1-Erfolg für den TTC Dautphetal II die Halle.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTC Dautphetal II am 17.03.2023 gegen den TSV 1911 Amönau möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 18.03.2023 gegen den TV 1862 Biedenkopf II versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

### Statistik:

#### TTC Dautphetal II

Doppel: Wege / Ulbrich 1:0, Ural / Hüller 1:0, Varlibas / Krämer 1:0

Einzel: M. Wege 2:0, E. Ural 1:0, M. Hüller 1:0, V. Varlibas 1:0, H. Ulbrich 0:1, J. Krämer 1:0

#### TTC 1961 Weidenhausen II

Doppel: Laucht / Berth 0:1, Wagner / Kraft 0:1, Mankel / Kapaun 0:1

Einzel: U. Wagner 0:2, M. Laucht 0:1, E. Mankel 0:1, J. Berth 0:1, B. Kapaun 0:1, C. Kraft 1:0